

Referenten

Dr. Judith Bausenwein
Neuropädiatrie, Katholisches Kinderkrankenhaus
Wilhelmstift, Hamburg

Dr. Bernhard Kohl
Leitender Oberarzt Neuropädiatrie, Katholisches
Kinderkrankenhaus Wilhelmstift, Hamburg

PD Dr. Tobias Martens
Oberarzt, Leiter Bereich Epilepsiechirurgie,
Klinik für Neurochirurgie,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

PD Dr. Axel Neu
Funktionsoberarzt Neuropädiatrie, Klinik für Kinder-
und Jugendmedizin,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Dr. Tilman Polster
Leitender Arzt, Abteilung für Kinderepileptologie
Kidron, Epilepsiezentrum Bethel, Bielefeld

Dr. Burkhard Püst
Chefarzt Neuropädiatrie, Katholisches
Kinderkrankenhaus Wilhelmstift, Hamburg

Prof. Dr. Jürgen Sperner
Schwerpunktpraxis für Neuropädiatrie und
Epileptologie, Lübeck

Dr. Kristina Ungerath
Oberärztin Neuropädiatrie,
Altonaer Kinderkrankenhaus, Hamburg

**Die Veranstaltung wird mit 4 Fortbildungspunkten
der Fortbildungsakademie der Ärztekammer
Hamburg und 2 Fortbildungspunkten der
Deutschen Gesellschaft für Epileptologie e. V.
zertifiziert.**

Leitung und Organisation:

Dr. Burkhard Püst

Auskunft: Frau Petra Mehesz

Sekretariat Neuropädiatrie

Tel.: 040-673 77 282

Fax: 040-673 77 365

E-Mail: neuropaediatrie@kkh-wilhelmstift.de

Anmeldung erbeten: Ab sofort

So kommen Sie zu uns:



Datenschutz

Unsere aktuellen Datenschutzbestimmungen können Sie auf unserer Homepage unter „Datenschutzerklärung“ einsehen. Wenn Sie zukünftig keine Informationen zu Veranstaltungen mehr von uns bekommen möchten, schicken Sie bitte eine Mail an info@kkh-wilhelmstift.de, dann löschen wir Sie in unserem Verteiler. So lange und sofern wir keinen diesbezüglichen Widerspruch erhalten, gehen wir derzeit von Ihrem Einverständnis zur weiteren Nutzung der Daten für Rundschreiben o.ä. aus. Selbstverständlich können Sie ein konkludentes oder aktiv gegebenes Einverständnis auch zukünftig jederzeit widerrufen.



**Kinder und Jugendliche mit
Epilepsien 2019:**

**Aktuelle Aspekte der
Epilepsieherapie bei Kindern**

**Klinische Fortbildungsveranstaltung
Mittwoch, 20.02.2019, 17.15 Uhr**

**Katholische
Akademie Hamburg
Herrengraben 4
20459 Hamburg**

Gesundheit
für unsere Kinder

Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir alle verschreiben Kindern Antikonvulsiva gegen Epilepsien – meist erfolgreich.
Bei der Wahl des richtigen Medikamentes nutzen wir großartige Fortschritte genetischer Diagnostik zur pathophysiologischen Klärung epileptischer Syndrome, z. B. Blockaden von Ionenkanälen des ZNS. Einigen therapieresistenten Patienten können aufwändige prächirurgische Diagnostik und neurochirurgische Operationen Anfallsfreiheit ermöglichen. Und: Wussten Sie schon, dass man therapieschwierige Epilepsien auch mit Diäten oder Appetitzüglern (Fenfluramin), Hanf (Cannabidiol) oder elektrischen Impulsgebern (Vagusnervstimulatoren) erfolgreich behandeln kann?

Wenn nicht (oder nicht so richtig) – verschaffen Sie sich einen Überblick über gerade im letzten Jahr rasant erweiterte therapeutische Möglichkeiten, kommen Sie zu unserer mittlerweile 12. kinderepileptologischen Fortbildungsveranstaltung am 20. Februar in die **Katholische Akademie** (direkt vorm Michel) und seien Sie gespannt auf die Ausführungen von Dr. Polster aus dem Epilepsiezentrum Bethel, dem Hamburger Epilepsiechirurgen PD Dr. Martens und weiteren SpezialistInnen (Prof. Sperner, Lübeck; PD Dr. Neu, UKE; Dr. Ungerath, AKK).

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Anmeldung!
Mit den besten Wünschen für ein gesundes und erfolgreiches 2019

Ihr Dr. Burkhard Püst mit KollegInnen der Neuropädiatrie

Programm

17.15	Begrüßung und Einleitung	<i>Püst</i>
17.20	3 Kasuistiken:	
	• Vagus-Nerv-Stimulation bei schwerer Epilepsie/Rett-Syndrom	<i>Püst</i>
	• Cannabidiol bei schwerer myoklonischer Epilepsie (Dravet-Syndrom)	<i>Bausenwein</i>
	• Mutation am epileptogenen Ionenkanal – wie therapieren?	<i>Ungerath</i>
17.45	Genetische Diagnostik präzisiert Epilepsitherapien	<i>Kohl</i>
18.05	Aktuelle Aspekte der Epilepsitherapien bei Kindern	<i>Polster</i>
18.50	Pause	
19.10	Kasuistik:	
	• (Prä-)chirurgische Diagnostik und Therapie bei fokaler corticaler Dysplasie	<i>Kohl</i>
19.15	Pädiatrische Epilepsiechirurgie in Hamburg –Möglichkeiten und Grenzen	<i>Martens</i>
19.35	Ketogene Diät bei schweren Epilepsien	<i>Neu</i>
19.55	Vagus-Nerv-Stimulation – Bewährtes und Aktuelles	<i>Sperner</i>
20.15	Ende der Veranstaltung	

Antwortfax an 040-67377-365**An der Fortbildungsveranstaltung****„Kinder und Jugendliche mit Epilepsien 2019“****am 20.02.2019**

O nehme ich mit Person(en) teil.

Name

Die Veranstaltung findet statt mit freundlicher Unterstützung nach den Vorgaben des FSA-Kodex durch folgende Firmen:

- ACTELION (850 €)
- EISAI (800 €)
- DESITIN (750 €)
- LIVANOVA (750 €)
- NEURAXPHARM (500 €)
- UCB (500 €)
- BIAL (500 €)